



# WISSEN ⊕ MACHT

## Der heilige Benedikt und die Ottonen

Die Entwicklung Mitteldeutschlands wurde im frühen Mittelalter durch die ottonischen Herrscher und die von diesen geförderte Ansiedlung geistlicher Einrichtungen geprägt. Vor allem die Klöster bildeten wichtige Zentren des Glaubens, der Verwaltung, der Bildung und der Kunst. Von ihnen gingen wichtige Impulse für das Handwerk und die Landwirtschaft aus.

Die Entwicklung der Klosterlandschaft um Saale und Unstrut unter dem Aspekt von Wissenstransfer und Mission, Kirche und Herrschaft wird im Zentrum der Sonderausstellung »Wissen + Macht. Der heilige Benedikt und die Ottonen« vom 7. Mai bis zum 15. Oktober 2018 im Museum Kloster und Kaiserpfalz Memleben stehen.

Das Kloster Memleben und das Zentrum für Mittelalterausstellungen veranstalten aus diesem Anlass eine interdisziplinäre Fachtagung. Historiker, Kunsthistoriker, Archäologen und Theologen werden an drei Tagen die Geschichte und Bedeutung der Klosterlandschaft Mitteldeutschlands beleuchten.

[www.benedikt-memleben2018.de](http://www.benedikt-memleben2018.de)



### Tagungsort

Museum Kloster und Kaiserpfalz Memleben  
Thomas-Müntzer-Straße 48  
06642 Kaiserpfalz, OT Memleben  
Telefon: 034672 / 93408, Fax: 034672 / 93409  
E-Mail: [info@kloster-memleben.de](mailto:info@kloster-memleben.de)  
Internet: [www.kloster-memleben.de](http://www.kloster-memleben.de)

### Mitveranstalter

Zentrum für Mittelalterausstellungen  
Otto-von-Guericke-Straße 68–73  
39104 Magdeburg  
Tel. 0391 / 5403580  
E-Mail: [info@mittelalterausstellungen.de](mailto:info@mittelalterausstellungen.de)  
Internet: [www.mittelalterausstellungen.de](http://www.mittelalterausstellungen.de)



MUSEUM  
KLOSTER UND KAISERPFALZ  
MEMLEBEN



ZENTRUM FÜR  
MITTELALTERAUSSTELLUNGEN

Die Veranstaltung wird gefördert von



SACHSEN-ANHALT



# WISSEN ⊕ MACHT

DER HEILIGE BENEDIKT  
UND DIE OTTONEN

Interdisziplinäre Fachtagung

zur Sonderausstellung im Kloster Memleben

7. bis 9. Juni 2017



MUSEUM  
KLOSTER UND KAISERPFALZ  
MEMLEBEN



ZENTRUM FÜR  
MITTELALTERAUSSTELLUNGEN

# PROGRAMM

**Mittwoch, 7. Juni 2017**

19:00 **Begrüßung**

Andrea Knopik,

Leiterin des Museums Kloster und Kaiserpfalz Memleben

**Grußworte**

Götz Ulrich,

Landrat des Burgenlandkreises

Gabriele Köster,

Leiterin des Zentrums für Mittelalterausstellungen

19:30 **Abendvortrag**

Bischofsvikar Gerfried Sitar, OSB

(Klagenfurt Sankt Paul im Lavanttal)

**Der heilige Benedikt und die Entwicklung  
des Benediktinerordens im europäischen Kontext**

21:00 Ausgang bei Wein und Imbiss

**Donnerstag, 8. Juni 2017**

**Sektion I: Klostersgeschichte des Mittelalters**

09:30 Wolfgang Huschner (Leipzig)

**Die Beziehungen der Ottonen zu  
Benediktinerklöstern in Italien und in Sachsen**

10:15 Helge Wittmann (Mühlhausen)

**Die Gründung des Klosters Memleben  
an der Unstrut**

11:00 Kaffeepause

11:30 Matthias Ludwig (Naumburg)

**Die Entwicklung der Klosterlandschaft an Saale,  
Unstrut und Elster zur Zeit des Mittelalters**

12:15 Matthias Werner (Jena)

**Benediktinisches Reformmönchtum und  
Klosterreform in Mitteldeutschland  
in der Zeit des Investiturstreits**

13:00 Mittagspause

**Sektion II: Liturgie und Bildung**

14:30 Jürgen Bärsch (Eichstätt)

**Ergo nihil operi dei praeponatur (RB 43,3).  
Bedeutung und Gestalt der Liturgie in  
Benediktinerklöstern des Mittelalters**

15:15 Harald Schwillus (Halle)

**„Wissen ist Macht“. Das geistige Erbe Europas  
in benediktinischer Obhut**

16:00 Kaffeepause



**Exkursion nach Reinsdorf**

16:45 Abfahrt nach Reinsdorf

17:15 Holger Kunde (Naumburg)

**Das Kloster Reinsdorf**

18:30 Abendessen und Weinverkostung in Reinsdorf

21:00 Rückfahrt nach Memleben

**Freitag, 9. Juni 2017**

**Sektion III: Architektur, Kunst und Memoria**

09:30 Wolfgang Schenkluhn (Halle)

**Die Kirchenarchitektur der benediktinischen  
Reform in Mitteldeutschland**

10:15 Reinhard Schmitt (Halle)

**Benediktinerklöster in Mitteldeutschland:  
Ergebnisse der Bauforschung**

11:00 Kaffeepause

11:30 Christoph Winterer (Frankfurt a.M.)

**Benediktsbilder der Ottonenzeit**

12:15 Klaus Krüger (Halle)

**„Aus Liebe zu Christo und um ihres  
armen Ehegemahls Seelenheil zu fördern,  
empfang sie den Schleier.“  
Das Kloster als Ort der Memoria**

13:00 Mittagspause

**Sektion IV: Klostersgeschichte  
von der Reformation bis zur Moderne**

14:00 Enno Bünz (Leipzig)

**Die Reformation und ihre Auswirkungen auf  
die Klöster in Mitteldeutschland**

14:45 Pater Jakobus Wilhelm, OSB (Huysburg)

**Die moderne Klosterlandschaft in ihrer Vielfalt**

15:30 Andrea Knopik (Memleben),

Hans-Ulrich Werchan (Halle)

**Zwischen Wissenschaft und Öffentlichkeit:  
Vermittlungsstrategien in der Ausstellung  
„Wissen + Macht“**

16:15 Abschlussdiskussion

# ANMELDUNG

Der Abendvortrag am 7. Juni 2017 um 19 Uhr ist öffentlich. Die Teilnahme an der Tagung ist nur bei vorheriger Anmeldung möglich. Die Teilnahmekapazität ist beschränkt.

**! Anmeldung bis zum 28.04.2017**

per Post oder Email an:

Museum Kloster und Kaiserpfalz Memleben

Thomas-Müntzer-Straße 48

06642 Kaiserpfalz, OT Memleben

Email: info@kloster-memleben.de

Tagungsgebühr: 75 Euro

Im Preis inbegriffen: Verpflegung an allen Tagen sowie die Exkursion mit Weinverkostung, Bustransfer.

**Bei Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln:**

Am 7. 6. und 9. 6. steht Ihnen ein kostenfreier Bustransfer vom Bahnhof Wangen und zurück zur Verfügung.

**! Eine verbindliche Anmeldung für den Transfer bis zum 28.04.2017 unter o. a. Kontaktdaten ist jedoch erforderlich.**



Foto: LianeM – Fotolia

**Übernachtungsmöglichkeiten  
in der Nähe des Tagungsortes:**

**Unstrut Idyll**

Volkmar-Kroll-Straße 18, 06642 Kaiserpfalz OT Memleben

Tel.: 034672 / 697244, memleben@median5.com

**Schlosshotel Himmelsscheibe**

Schloßhof 4, 06642 Nebra

Tel.: 034461/ 25218, info@himmelsscheibenhoteles.de